

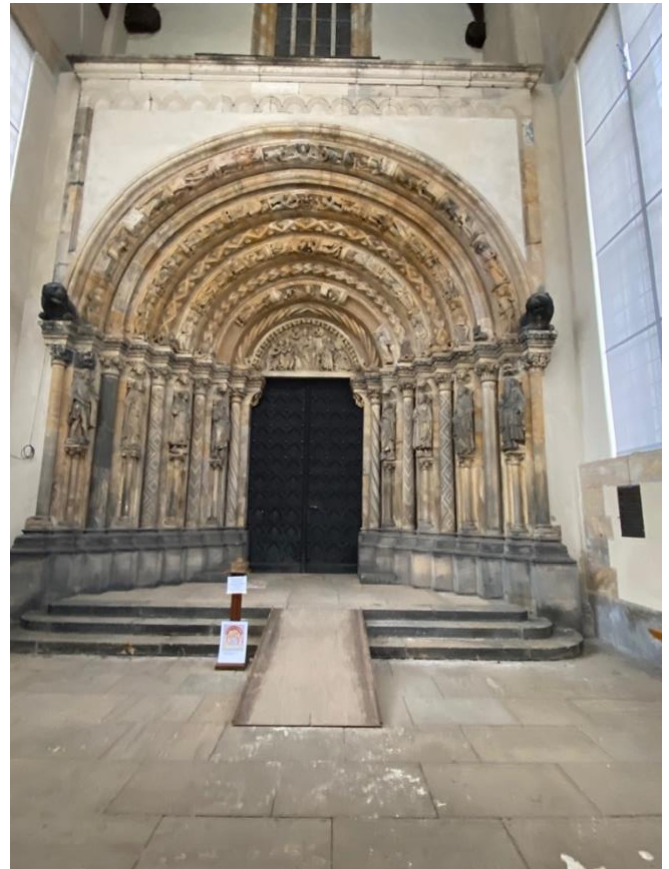
Reise 2024: Erzgebirge und Dresden 1.- 9.6.2024

Erstmals fand die Reise per Zug statt.
Trotz allen Unkenrufen kamen wir pünktlich an! Die ersten 4 Nächte verbrachten wir in Freiberg und besuchten von dort aus u. a. ein Besucherbergwerk.
In Seiffen, dem Weihnachtsland, bestaunten wir die Schwibbögen, Pyramiden, Nussknacker usw. Leider sind die Preise heute horrend!



Nur staunen konnten wir in einer der grössten Mineralienausstellung der Welt, in der «terra mineralia» mit über 3500 Mineralen, Edelsteinen und Meteoriten. Diese Ausstellung wurde durch die deutsch-schweizerische Chemikerin Erika Pohl- Ströher möglich gemacht.

Ein Orgelkonzert auf einer der berühmten Orgel von Silbermann gehörte auch zum Programm. Auf der Weiterfahrt nach Dresden konnten wir mit einer sehr guten Führung das Uhrenmuseum in Glashütte ansehen.



In Dresden stiegen wir natürlich auf die Kuppel der Frauenkirche, spazierten durch die wunderbare Stadt und besahen uns das grüne Gewölbe mit all seinen Kostbarkeiten. (so viele Schmuckstücke habe ich noch nie gesehen!) Mit einer Dampfisenbahn und auf einem Pferdewagen zuckelten wir zum Schloss Moritzburg, das inmitten gestauter Seen liegt. Auch das Schloss Pillnitz mit seinem tollen Gärten und alten Bäumen war ein Besuch wert.

Als Schlusshöhepunkt dann der Besuch der Semperoper mit der Oper «Don Carlo».

Nach einer Woche voller Highlights und tiefen Eindrücken kehrten wir, diesmal etwas mühsamer, per Zug zurück. Durch die tolle Führung von Ruedi und Rita Schneiter haben wir viel gelernt und gesehen. Wir danken euch beiden ganz herzlich und freuen uns bereits jetzt auf ein weiteres Mal.

